



Bündner Entlastungsdienst

Für Familien und Angehörige von Menschen mit einer Behinderung

Jahresbericht 2023

Im 2023 durften wir 20 Familien regelmässig durch den Entlastungsdienst unterstützen. Es standen 14 Betreuer und Betreuerinnen im Einsatz, welche insgesamt bei 283 Einsätzen 1'208 Betreuungsstunden leisteten (2022: 191 Einsätze und 722.25 Betreuungsstunden). Für die Vermittlung wendete die Geschäftsstelle im 2023 137 Stunden auf (2022: 99 Stunden).

Die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und Verschnaufpausen für betreuende Angehörige zu ermöglichen, gehören zu unseren wichtigsten Anliegen. Betreuende Angehörige leisten Grossartiges aber oft kommen die eigenen Bedürfnisse dabei zu kurz. Gerne stehen wir hier zur Seite, damit sich die Angehörigen erholen und wieder Kraft tanken können. Dank der Entlastung durch den Bündner Entlastungsdienst haben die Angehörigen Gelegenheit, anderen Interessen nachzugehen und Ihre Angehörigen dabei in guten Händen zu wissen. Die Einsätze erfolgen stunden-, tageweise oder in den Ferien, bei den Betreuten zu Hause oder an einem anderen Ort. Die Betreuten werden zum Beispiel in die Therapie oder die Ferien begleitet, zusammen mit ihnen Ausflüge unternommen oder Geschichten vorgelesen.

Ich möchte allen Betreuern und Betreuerinnen, welche für den Bündner Entlastungsdienst im Einsatz stehen, ein herzliches Dankeschön aussprechen. Unser Entlastungsdienst wäre ohne ihren geschätzten Einsatz und ihre Kooperation und Flexibilität nicht möglich. Gleichzeitig möchte ich mich auch bei den Familien für ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken.

Ursula Tschamer
Vermittlerin